

XVII. „Die Kunst im Leben des Kindes“.

Auf das Zeichnen legt man bekanntlich bei der Kindererziehung sehr grosses Gewicht. Besonders die europäischen Pädagogen richten ihr Augenmerk scharf auf diesen Punkt und veranstalten deshalb alljährlich einmal eine Ausstellung, um die Ergebnisse ihres Unterrichts zu zeigen und zugleich eine Kritik des Publikums zu erbitten. Auch in diesem Frühling hat man eine in Charlottenburg neben dem Theater des Westens in den Ausstellungsräumen der Sezessionisten veranstaltet, die ich mir, da ich mich natürlich dafür interessiere, einigemal angesehen habe. Sehr gross ist sie nicht, aber die Einteilung und Ordnung habe ich doch bewundern müssen. Was nun die Einteilung der Ausstellung betrifft, so hat man zunächst drei grosse Abteilungen gebildet. In der ersten hat man Wandbilder und Wandkarten, die in Schule und Haus benutzt werden, aufgehängt, in der zweiten Bilderbücher, die von Kindern benutzt werden, zusammengebracht, und in der dritten hat man allerhand Bilder vereinigt, die von Kinderhand angefertigt worden. Der Zweck der in der ersten Abteilung aufgehängten Bilder ist nicht darauf beschränkt, durch diese Gegenstände nur dem trocknen, geschmacklosen Schulzimmer einen schönen Schmuck zu geben, sondern geht weiter darauf, das Kunstinteresse der Kinder zu entwickeln oder ihnen eine Hilfe in allen Schulfächern, wie Geschichte, Geographie, Naturgeschichte, Morallehre usw., zu geben. Daher sind die Vorwürfe der Bilder vor allem biblische und religiöse. Ferner sieht man Helden und Weise sowie deren Taten, berühmte und schöne Landschaften, Kopieen berühmter alter und neuer Bilder, auch Bilder aus beliebten Märchen und Sagen. Unter den Bilderbüchern in der zweiten Abteilung gibt es nicht nur deutsche, sondern ich habe auch englische, französische, schweizerische, italienische, amerikanische und japanische gesehen. Letztere sind jedoch nur die von der Verlagsbuchhandlung Kōbunsha herausgegebenen Märchen in englischer Uebersetzung und die um 1882 und 1883 herum erschienenen Albums und